

## Einbauanleitung – Quadratische Schachtabdeckung, Klasse B125

Stand: 11/2014

### Allgemeines

Die Schachtabdeckung (nicht wasser- und geruchsdicht) ist waagrecht einzubauen. Sie wird aus feuerverzinktem Stahl hergestellt und ist, je nach Ausführung der individuellen Belegung, in die Lastklassen A15 oder B125 nach EN124 einzuordnen. Die Lieferung erfolgt im Set, d.h. Wanne mit Rahmen und Aushebeschlüssel.

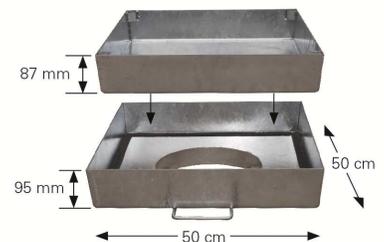


### Die Quadratische Schachtabdeckung kann für folgende Schächte bzw. Schachtröhre von FRÄNKISCHE verwendet werden:

$D_A$  315 mm /  $D_I$  285 mm ➔ GaLa-control; opti-control; FSD-control

$D_A$  347 mm /  $D_I$  300 mm ➔ UniControl

$D_A$  400 mm /  $D_I$  350 mm ➔ MultiControl; StrabuControl; RobuControl;  
RainControl; SickuControl



### Vor dem Einbau

Die Schächte bzw. deren Schachtaufsetzrohre sind fachgerecht und gemäß Herstellerangaben einzubauen. Das Schachtaufsetzrohr ist hierbei unter Berücksichtigung der Einbauhöhe der Abdeckung entsprechend von Hand zu kürzen. Das Schachtröhre ist gleichmäßig und eben zu kürzen. Die Höhe der Verfüllung am Schachtröhre ist unter Berücksichtigung einer ggf. noch herzustellenden Bettungsschicht für die Abdeckung zu erstellen. Siehe hierzu Hinweise im nachfolgenden Abschnitt „Einbau des Rahmens“.

Vor dem Einbau der Abdeckung soll die Wanne nicht aus dem Rahmen genommen werden. Es können sonst nachfolgend Probleme beim Öffnen und Schließen auftreten. Vergewissern Sie sich, dass zwischen Wanne und Rahmen während des Einbaus keine Fremdkörper sind (Schmutz usw.). Der Raum zwischen Rahmen und Wanne wird durch die im Rahmen eingeklebte Dichtung begrenzt. Schützen Sie die Schraubköpfe sowie die Ränder der Wanne und des Rahmens vor Betonspritzern, falls die Wanne ausbetoniert werden soll.

### Einbau des Rahmens

Installieren Sie grundsätzlich die komplette Abdeckung (Rahmen + eingelegte Wanne) in die geplante Oberfläche.

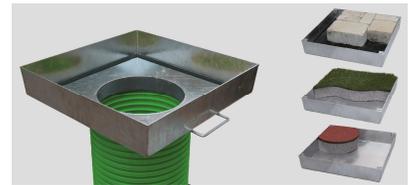
Die Öffnung für den Einbau in einer Betonfläche sollte mindestens den folgenden Angaben entsprechen:

Umfang: Außenmaß Abdeckung + 15 cm  
Tiefe: Höhe Abdeckung + 4 cm

Setzen Sie die Abdeckung auf das angefüllte Schachtrohr bzw. die hergestellte Bettungsschicht. Die Abdeckung muss gleichmäßig und satt aufliegen. Bei Einbau in eine Pflasterfläche sollte der Rahmen vollständig auf eine ca. 10 cm dicke Betonbettung (C20/25) gesetzt werden. Es ist darauf zu achten, dass hierfür der Untergrund fachgerecht verdichtet ist. Die Rahmenanker (Handgriffe) sind so auszurichten, dass eine ausreichende Einbindung/Verankerung mit Beton sichergestellt ist. Es ist darauf zu achten, dass die Bettung des Rahmens ausschließlich mit geeigneten Materialien ausgeführt wird. Ungeeignet ist jede Form von Kunststoff, Steinresten, Mauersteine, Pflastersteine, Styropor, Dachpappe, Holzkeile usw. Die direkt am Rahmen anliegenden Pflastersteine sind nach Möglichkeit ebenfalls auf Bettungsbeton zu setzen oder ggf. auf einem Epoxidharzmörtel zu betten. Andernfalls könnte durch evtl. auftretende Dreh- und Scherkräfte von überfahrenden Fahrzeugen die Pflasterfläche den Rahmen der Abdeckung bewegen.

### **Belegung der Wanne**

Die Wanne kann mit unterschiedlichen Füllungen versehen werden. In Abhängigkeit von der Füllung werden unterschiedliche Belastungsklassen erreicht. Zum Befüllen der Wanne ist diese in den Rahmen einzulegen. Nur so wird eine optimale Passung gewährleistet. Die Arbeiten sollten unbedingt nach Aushärten des Bettungsbetons vorgenommen werden.



### **Begehbare Anwendung**

Für die einfache Begehbarkeit reicht es oft aus, die Wanne mit Pflastersteinen in Splittbettung zu setzen. Überprüfen Sie vor Belegung der Wanne, ob diese komplett flächig im Rahmen liegt.

### **Lastklasse A15 und B125 mit Pflasterbelag**

Um die Lastklasse A15 und B125 zu erreichen, muss der Einbau einer Lage von 5 cm Beton C35/45 (nach EN 206) im Boden der Wanne vorgenommen werden. Das Pflaster muss in den nassen Beton gesetzt werden und die Dicke des Pflasters muss ebenfalls max. 5 cm betragen. Überprüfen Sie vor der Belegung der Wanne, ob diese komplett flächig im Rahmen liegt.

### **Lastklasse B125 mit Betonfüllung**

Füllen Sie erst die Wanne mit Beton C35/45 (nach EN 206) aus, nachdem der Bettungsbeton für den Rahmen erhärtet ist. Überprüfen Sie vor der Befüllung der Wanne, ob diese komplett flächig im Rahmen liegt.

### **Öffnen und Schließen der Abdeckung**

Zum Öffnen und Schließen der Abdeckung sind die mitgelieferten Aushebeschlüssel zu verwenden. Drehen Sie mit dem Aushebeschlüssel zwei der vier diagonal gegenüberliegenden Schutzkappenschrauben aus der Wanne heraus und bewahren Sie diese bis zum erneuten Eindrehen sauber und sicher auf. Schrauben Sie die Hebeschlüssel in die offenen Gewinde vollständig ein. Jetzt kann die Wanne aus dem Rahmen herausgehoben werden. Die Wanne ist auf sauberem Untergrund abzulegen. Anhaftender Schmutz auf der Unterseite ist vor dem Wiedereinsetzen zu entfernen. Vor dem Schließen der Abdeckung sind die Auflagefläche und die Dichtung innerhalb des Rahmens zu reinigen. Fremdkörper und Schmutz zwischen Rahmen und Wanne sind zu vermeiden. Heben Sie anschließend wieder die Wanne in den Rahmen. Schrauben Sie die Aushebeschlüssel heraus und danach die Schutzkappenschrauben wieder fest in die Gewinde ein. Die Aushebeschlüssel sind sorgfältig aufzubewahren.

### **Pflege und Wartung**

Heben Sie die Abdeckung mindestens einmal pro Jahr heraus und reinigen Sie die Innenfläche des Rahmens sowie die Außenfläche der Wanne mit sauberem Wasser. Behandeln Sie die Schutzkappenschrauben vor dem erneuten Eindrehen mit einem handelsüblichen, geeigneten Schmiermittel.

### **Zubehör**

Schutzkappenschrauben  
Aushebeschlüssel